Humanistische Union

Adresshandel, Scoring, Personalakte - das neue Datenschutzrecht

Die Bremer Datenschutzbeauftragte, Imke Sommer, im Gespräch mit Christian Rath.

Montag, 16. November 2009 um 20.00 Uhr

Villa Ichon, Goetheplatz 4 in Bremen

Adresshandel, Scoring, Personalakte - das neue Datenschutzrecht

Die neue Bremer Datenschutzbeauftragte **Dr. Imke Sommer** stellt sich vor - im Gespräch mit **Christian Rath**, dem rechtspolitischen Korrespondenten der taz.

Personenbezogene Daten von Arbeitnehmern- und Kunden/-innen sind von zunehmendem Interesse für die Wirtschaft. Die Daten werden häufig ohne Wissen der Betroffenen und sogar bewusst verdeckt gesammelt. Arbeitgeber legen Dossiers über Krankheiten ihrer Mitarbeiter an, sie überprüfen ins Blaue hinein Bankverbindungen und Telefonkontakte ihrer Beschäftigten. Kundendaten werden an zwielichtige Sub-Unternehmer und Call-Center weitergegeben oder sogar weiterverkauft. Wer im falschen Stadtviertel wohnt, hat es schwerer, einen Kredit zu bekommen. Die jüngsten Skandale bei Lidl, Telekom und Deutscher Bahn zeigen nur die Spitze des Eisbergs.

Daten von Arbeitnehmer- und Verbraucher/-innen sollen durch das im Juli 2009 geänderte Bundesdatenschutzgesetz besser geschützt werden. Zur Kontrolle dieser Schutzvorschriften ist die Landesdatenschutzbeauftragte berufen. Imke Sommer wird deshalb die neuen Vorschriften (und ihre Schwächen) vorstellen. Außerdem wird sie erläutern, wie sie den Datenschutz in Bremen in Wirtschaft, Verwaltung und bei Bürger/-innen besser verankern will.

Alle sind herzlich zu diesem Abend eingeladen. Der Eintritt ist frei. Veranstalterin ist die Humanistische Union, Landesverband Bremen. Anmeldungen werden erbeten an bremen@humanistische-union.de.

V.i.S.d.P: Kirsten Wiese, Harsefelderstraße 12b, 28205 Bremen

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2009/das-neue-datenschutzrecht/
Abgerufen am: 28.11.2026